

## Bundesverdienstkreuz für Budni-Geschäftsführer Cord Wöhlke

---

Anlass der Würdigung: Intensiver Einsatz für Integration und Bildung

**Hamburg, 29. September 2009 – Gut drei Monate nach der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Gabriele Wöhlke, erhält auch Cord Wöhlke, Geschäftsführer von Budnikowsky, das Bundesverdienstkreuz. Hamburgs Zweite Bürgermeisterin Christa Goetsch überreichte das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland am 29. September im Hamburger Rathaus.**

Cord Wöhlke ist seit 1979 Geschäftsführer der Iwan Budnikowsky GmbH & Co. KG. Als Unternehmer und Bürger der Stadt Hamburg engagiert er sich in zahlreichen Bereichen. So bildet Budni unter anderem verstärkt Jugendliche mit schlechten Startchancen aus. Budni setzt sich zudem besonders für die Förderung und Ausbildung junger Migrantinnen und Migranten ein. Zusammen mit der BQM, Beratungs- und Koordinierungsstelle zur beruflichen Integration junger Migrantinnen und Migranten, hat Budni ein „Interkulturelles Einstellungsverfahren“ entwickelt, das die besonderen Lernausgangslagen von jungen Migrantinnen und Migranten berücksichtigt und das auch anderen Betrieben als Handreichung zur Verfügung gestellt wird. Die Firma engagiert sich in weiteren Projekten im Bildungsbereich: Budni organisiert etwa als Folge von PISA das überparteiliche Bildungsforum „Starke Schulen – Starke Kinder“.

In der Begründung für die Verleihung heißt es unter anderem: „Der Erfolg der hier dargestellten Projekte ist ganz wesentlich auf das weit über dem Durchschnitt liegende Engagement von Herrn Wöhlke zurückzuführen. Die Auszeichnung mit dem Verdienstkreuz am Bande des Bundesrepublik Deutschland erscheint trotz des Zusammenhangs mit der beruflichen Tätigkeit mehr als gerechtfertigt.“

Die an der Verleihung anschließende Dankesrede nutzte Cord Wöhlke mit einem dringenden Appell für den unbedingten Einsatz für Bildung und Integration. „Wenn wir die Werte von Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit ernst nehmen wollen, dann gibt es keinen anderen Schlüssel dafür als Bildung. Denn Bildung bedeutet aktive Teilhabe, menschliche Entwicklung, mehr gesellschaftliche Durchlässigkeit und Zugang zu dem Wohlstand unserer Gesellschaft. Und diese Teilhabe ist massiv bedroht! Die Wissensgesellschaft des 21. Jahrhunderts benötigt mehr denn je eine individuelle Bildung, denn jeder Mensch hat seine ganz eigenen Talente und Begabungen, die in dieser Vielfalt und Individualität für unsere Gesellschaft überlebensnotwendig sind.“

Das Bundesverdienstkreuz wurde auf Vorschlag des Präsidenten des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg Ole von Beust verliehen.

*Arial 11pt – 2.648 Zeichen inkl. Leerzeichen*

Bilderservice:

<http://www.budni.de/presse>

Pressekontakt:

IWAN BUDNIKOWSKY GmbH & Co. KG

Susan Hillmann

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Wandsbeker Königstraße 62

22041 Hamburg

Tel.: (0 40) 6 82 79-17 14

Fax: (0 40) 6 82 79-4 67 14

Mobil : 0 163 – 6 82 79 29

E-Mail: [susan.hillmann@budni.de](mailto:susan.hillmann@budni.de)

Internet: <http://www.budni.de>